

Diese Webseite verwendet Cookies. Wenn Sie durch unsere Seiten surfen, erklären Sie sich hiermit einverstanden.

[Hinweis ausblenden](#)

Dr. Werner Bätzing (*1940)



„Ich plädiere sehr stark für einen Naturschutz im Sinne eines Kulturlandschaftsschutzes und nicht eines Naturschutzes im Sinne einer Wildnis.“

– Werner Bätzing –

Werner Bätzings Schatz

„Schweiz“, „Italien“, „Frankreich“ oder auch „Kultur“, „Wirtschaft“, „Politik“... Rund 150 Aktenordner, fein säuberlich beschriftet, bergen den Schatz von Werner Bätzing: Zeitungsausschnitte von Ende der 1970er Jahre bis heute, in denen sich die Entwicklung der Alpen spiegelt. Er ergänzt sie durch dicht beschriftete Karteikarten mit Informationen zu zehntausenden Literaturtiteln – und mit seinem lebendigen Gedächtnis: „Da hat sich das Wissen über die Alpen, das sonst immer so zerfleddert ist, kondensiert“, sagt er und wünscht sich eine Institution, die sein Archiv einmal weiter pflegt, „denn das ist für mich ein Kernpunkt für eine Identität des Alpenraums insgesamt.“

34 Jahre war er alt, als er beschloss, die Alpen zu seinem Beruf zu machen und dafür Geographie zu studieren. Zwölf Jahre später wurde er in Erlangen Professor in dem Fach, forschte weiter über die Alpen, lehrte aber seine Erkenntnisse aus diesem Gebirge, dass man nämlich die Natur, die Wirtschaft, die Wissenschaft und alle anderen Sektoren gemeinsam betrachten muss, auch am Beispiel Frankens. Für seine Forschung notierte er in einem Tal Quadratmeter für Quadratmeter, wie Bergbauern ihre Wiesen und Felder nutzten, sammelte Informationen aus jeder einzelnen Gemeinde des gesamten Alpenraums: Es ist das kleinteilige Mosaik an Wechselwirkungen von Natur und Kultur, das für ihn die große Stärke der Alpen, wenn nicht ganz Europas ist, und für das er sich leidenschaftlich einsetzt – in der Wissenschaft, in allgemeinverständlichen Büchern, als Wanderführer und auch gemeinsam mit Reinhold Messner zu Besuch bei Bürgermeistern in abgelegenen Alpentälern.



Werner Bätzing legt bei Naturschutz und Alpenforschung Wert auf ein umfassendes Herangehen. Dabei kann er auf ein reich bestücktes Archiv zurückgreifen (Foto: Gerti Fluhr-Meyer, 16.01.2018).

Filmaufnahmen

▶ Werner Bätzings NaturschutzGeschichte

Tonaufnahmen

Werner Bätzing im Gespräch

» Teil 1

» Teil 2

» Teil 3

» Teil 4

» Teil 5

Gesamter Beitrag in den Naturschutzgeschichte(n)

Das gesamte Interview finden Sie ab Seite 193:

» weiterlesen

Wir

- Startseite
- Die Akademie
- Anreise
- Kontakt / Ansprechpartner
- Stellenangebote / Praktikum

Informationsangebote

- Veranstaltungen

- Veranstaltungsergebnisse
- Publikationen
- ANLiegeln Natur
- Newsletter

Arbeitsschwerpunkte

- Forschung
- Kooperationspartner
- Arbeitsschwerpunkte / Projekte
- Presse
- Förderverein

©